

Internet: <https://peter-hug.ch/d%C3%A4nischer+wohld>

HauptteilSeite 54.781

Dänischer Wohld 80 Wörter, 582 Zeichen

Dänischer Wohld («dänischer Wald»),

fruchtbare Halbinsel im Kreis Eckernförde des preuß. Reg.-Bez. Schleswig, im N. von Kiel, zwischen dem Ostsee-Kanal und der Eckernförder Bucht gelegen und mit schönem Buchenwald versehen. Diese alte Landschaft bildet jetzt das Amtsgericht Gettorf (Landgericht Kiel). Nach der Ostküste erhebt sich im N. der Boden zu 54 m, auf der Nordostecke der Bülker-Leuchtturm; an der zum Kieler Hafen gehörenden Ostküste die Festung Friedrichsort, und südlich neben derselben, am Eingange zum Nord-Ostsee-Kanal (s. d.), das Dorf Holtenau (s. d.).

Ende **Dänischer Wohld**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14.

Auflage, 1894-1896;4. Band, Seite 779 [Suche = 54.781] im Internet seit 2005; Text geprüft am 7.8.2015; publiziert von Peter Hug;

Abruf am 17.12.2017 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/54_0782?Typ=PDF

Ende eLexikon.